



Rohstoff Erdöl Produktion

# REP GmbH

## Rohstoff Erdöl Produktion





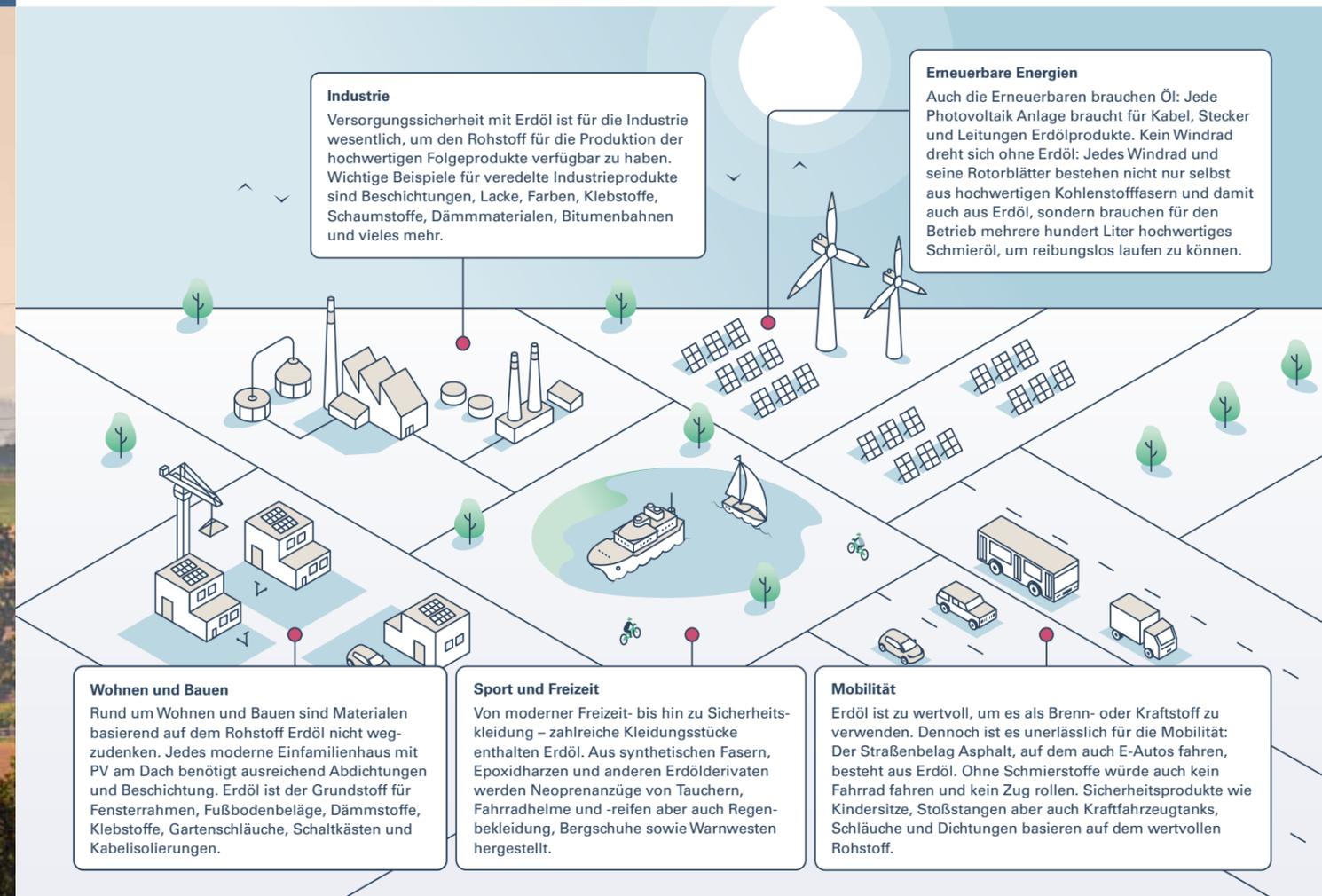
Die REP GmbH fördert den Wertstoff Erdöl und leistet damit einen wichtigen volkswirtschaftlichen Beitrag zu einer regionalen Rohstoffproduktion und -bereitstellung. Das in Oberösterreich produzierte hochqualitative Erdöl wird ausschließlich in Österreich vermarktet und dient der hochwertigen industriellen Weiterverarbeitung in jenen Bereichen, in denen es unersetzbar ist.

Die REP verfügt über umfangreiche Erfahrung im Bereich der Förderung von heimischem Erdöl. Dank ihres technologischen Know-hows und innovativer Methoden mit internationaler Vorbildwirkung agiert die REP auf einem hohen Effizienzniveau. Eigens entwickelte Technologien und Automatisierungslösungen leisten einen wesentlichen Beitrag zur Effizienzsteigerung

und Optimierung der Erdölproduktion. So kann die Versorgung mit heimischem Erdöl wirtschaftlich aufrechterhalten und die Importabhängigkeit gesenkt werden.

Als zentrales Element unserer ressourcenschonenden, nachhaltigen Arbeitsweise werden Nachnutzungskonzepte für regenerative oder erneuerbare Energien entwickelt.

Die REP GmbH ist eine 100 % Tochter der RAG Austria AG und produzierte im Jahr 2024 mit rund 42.000 Tonnen knapp 9 % der österreichischen Erdöl-Gesamtproduktion, dies entspricht in etwa jener Menge, welche die oberösterreichische Industrie als unersetzbaren Rohstoff pro Jahr dringend benötigt.



## Erdöl im Alltag

Unverzichtbar und immer vorhanden: Wir sind umgeben von Erdöl

Kaum ein Rohstoff prägt und ermöglicht gesellschaftlichen Fortschritt so sehr wie Erdöl. Aufgrund seiner vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten ist es aus unserem täglichen Leben nicht wegzudenken. Vieles basiert auf den unterschiedlichsten Erdölprodukten, auch wenn man dies auf den ersten Blick gar nicht sieht.

Als Grundelement der industriellen Fertigung wird Erdöl in unterschiedlichster Form bei der

Verarbeitung und Veredelung von Produkten eingesetzt. Mindestens fünfhundert verschiedene Verbindungen, hauptsächlich aus Kohlenstoff und Wasserstoff, sind im Erdöl enthalten. Das ist auch der Grund, warum es so vielfältig einsetzbar ist. Erdöl steckt in unzähligen Produkten des täglichen Bedarfs. Rund 90 Prozent aller chemischen Erzeugnisse haben Erdöl als Grundlage. Es ist für unser modernes Leben und Arbeiten unentbehrlich.

# Der wertvolle Rohstoff aus Österreich

In der österreichischen Industrie werden jährlich 499.306 t Erdöl (2024) als Rohstoff – also für die nicht-energetische Nutzung – benötigt. Das entspricht etwa 5,3 % des gesamten Mineralölverbrauchs (9,52 Mio t 2024) in Österreich. Die österreichische Jahresproduktion an Erdöl (467.442 t / RAG 41.878 t 2024) deckt also rund 90 % des heimischen Rohstoffbedarfs der heimischen Industrie und ist somit ein wesentlicher Beitrag zur Versorgungssicherheit und zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Österreich.

Der überwiegende Teil des stofflich genutzten Erdöls (72,4 %, 361.339 t 2024) wird für die Produktion von Bitumen, das vor allem im Asphaltstraßenbau aber auch als Dichtungs-, Isolations- und Verpackungsmaterial unverzichtbar ist, eingesetzt. Die restlichen 27,6 % (137.967 t 2024) werden für Flüssiggas, Schmiermittel und Ausgangsprodukte der chemischen Industrie verwendet.

Flüssiggas, der leichteste Bestandteil von Rohöl, dient u.a. als Rohstoff für die Petrochemie. Schmiermittel wie Fette und Öle vermindern Verschleiß und Abnutzung von Motoren und Maschinen und sind unerlässliche Betriebsstoffe für alle mechanischen Prozesse.



## Erdölförderung 2024

- Österreich gesamt 467.442 t / RAG 41.878 t

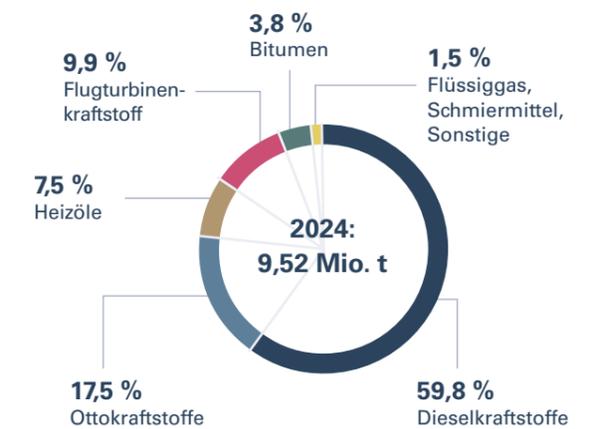
## Inlandsverbrauch 2024

- 9,52 Mio t
- 499.306 t (5,3 %) werden als Rohstoff verbraucht.
- Die Produktion der RAG deckt in etwa 1/12 des Rohstoffbedarfs.

Das österreichische Erdöl eignet sich durch seine besonderen Eigenschaften (Viskosität) besonders für die stoffliche Nutzung und hochwertige Weiterverarbeitung.

Die österreichische Jahresproduktion an Erdöl deckt rund 90 % des Rohstoffbedarfs der heimischen Industrie.

## Mineralölprodukte Inlandsverbrauch



# Regionale Förderung für nationale Rohstoffsicherheit

In den Tanklagern der RAG Austria AG in der Kriift in Kremsmünster lagern 240.000 Tonnen Rohöl. Der Standort ist effizient an Pipelines und den Schienenverkehr angebunden. In den Tanks wird nicht nur die eigene RAG Förderung gelagert, sondern die RAG stellt die Tanks als

zugelassener Lagerhalter ihren Kunden zur Verfügung und übernimmt für diese die gesetzlich vorgeschriebene Haltung (Pflichtnotstandsreserve) von Mindestvorräten kurz- oder langfristig.

**10 %** Die Lagermenge entspricht 10 % der Pflichtnotstandsreserve Österreichs

**4.000 Kesselwagons** braucht es um diese Menge zu verladen

**64 km** Der Zug mit den Kesselwagons hätte eine Länge von 64 km

**240.000 t** Rohöl werden in vier Tanks gelagert

**9,2 Tage** könnte diese Menge den österreichischen Bedarf decken



## Nachhaltige Kreislaufwirtschaft

Zielgerichtet und sorgsam soll Erdöl dort eingesetzt werden, wo es unersetzbar ist. Statt auf Entsorgung muss auf Wiederaufbereitung gesetzt werden. Hochwertiges Kunststoffrecycling reduziert die Importabhängigkeit, schützt die Umwelt und ist ein wesentlicher Baustein einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft. Erdöl spielt dabei eine wesentliche Rolle. Es ist ein unersetzbarer, wertvoller heimischer Rohstoff für heute und die Zukunft.

Erdöl ist der Grundstoff für zahlreiche Produkte und Technologien, die unsere heutige und zukünftige Alltagswelt beherrschen.

Daher sind Nachhaltigkeit, Sparsamkeit und Effizienz die obersten Gebote bei der Produktion und Verwendung des Wertstoffs Erdöl. Um die Versorgungssicherheit zu stärken, ist die regionale Förderung von großer Bedeutung.

Fotos: Karin Lohberger Photography  
Stand: Oktober 2025

REP GmbH, Schwarzenbergplatz 16, 1015 Wien  
T +43 (0)50 724, [office@rep-austria.at](mailto:office@rep-austria.at), [www.rep-austria.at](http://www.rep-austria.at)